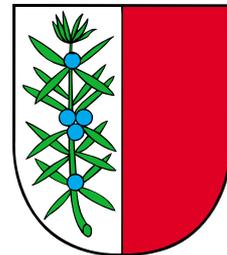


Mieminger

AMTLICHE MITTEILUNG AN EINEN
HAUSHALT · POSTGEBÜHR BAR BEZAHLT

Dorfzeitung

AUSGABE NUMMER 06
21. JULI 2005



Spiel, Satz und Sieg für den TC Raika Mieming

(hc) Die Tiroler Mannschaftsmeisterschaft 2005 im Tennis ist abgeschlossen. Ohne den Superlativ zu missbrauchen - historisch die Bilanz des Tennisclubs Raika Mieming, eine so erfolgreiche Saison gab es noch nie in der langen Vereinsgeschichte!

Als sportliches Aushängeschild des erfolgreichen Vereins hat sich die Damenmannschaft längst unter den besten 20 Teams Tirols etabliert - der dritte Gesamtrang in ihrer Gruppe bestätigt diese Behauptung recht eindrucksvoll. Sensationell das Abschneiden der Her-

ren: Souverän beherrschten die Spieler der ersten Mannschaft ihre Gegner, als ungeschlagener Meister steigen sie in die Bezirksliga 1 auf.

Den Jungsenioren der Mannschaft 35+ gelang nach dem Aufstieg von der Bezirks- in die Landesliga in der Saison 2004 heuer der unerwartete Durchmarsch in die Landesliga A - damit spielen die Heimischen in ihrer Klasse künftig in der Eliteliga der 7 besten Mannschaften Tirols.

Die „Tennisfamilie“ feiert - Mieming darf zu Recht stolz auf seine erfolgrei-

chen Sportlerinnen und Sportler sein! Herzliche Gratulation dem Vorstand um Obmann Dr. Stefan Offer, der in den Entscheidungsspielen selbst erfolgreich zum Schläger griff.

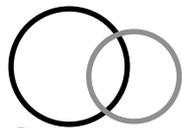
Und ein riesengroßes Lob und Dankeschön der Spielerinnen und Spieler an Platzwart HOL Hermann Neuner, der durch die professionelle Pflege und Betreuung der drei Sandplätze in Untermieming für die Grundlage der sportlichen Erfolge verantwortlich ist.

Collage: Konstanze Hanke

Geburtstage im Juli, August und September 2005

Holzeis Anton, Obermieming 159,
1. August, 85. Geburtstag
Spielmann Karl, Obermieming 129,
6. August, 77. Geburtstag
Gehri Hilde, Obermieming 140,
10. August, 72. Geburtstag
Maurer Irma, Untermieming 32a,
12. August, 78. Geburtstag
Schieferer Elisabeth, Obermieming
175a, 12. August, 78. Geburtstag
Klotz Herbert, Obermieming 193e,
12. August, 71. Geburtstag
Strasser Maria, Föhrenweg 51,
13. August, 79. Geburtstag
Außerhofer Irmgard, Barwies 355,
14. August, 71. Geburtstag
Schennach Elisabeth, Obermieming
163, 14. August, 82. Geburtstag
Stephan Helmtrude, Föhrenweg 99,
16. August, 90. Geburtstag
Sonnweber Anna, Obermieming 131,
16. August, 82. Geburtstag
Ruech Anna, Dr. Siegfried Gapp Weg 1,
16. August, 82. Geburtstag
Larcher Paul, Barwies 327a,
17. August, 77. Geburtstag
Berger Alois, Larchetweg 7,
18. August, 70. Geburtstag
Plattner Agnes, Sonnenweg 64,
18. August, 81. Geburtstag
Lochbihler Karl, Höhenweg 64,
22. August, 72. Geburtstag
Larcher Irma, Fronhausen 422,
22. August, 75. Geburtstag
Schuchter Gertraud, Höhenweg 61,
23. August, 75. Geburtstag
Fritz Ludwig, Untermieming 49,
24. August, 76. Geburtstag
Frauenhoffer Hermina, Untermieming 52,
25. August, 77. Geburtstag
Kneringer Kasper, Obermieming 171,
25. August, 79. Geburtstag
Dr. Offer Ernst, Föhrenweg 103,
27. August, 75. Geburtstag
Krug Paula, Obermieming 193b,
27. August, 89. Geburtstag
Nagl Josef, Steinreichweg 73,
31. August, 76. Geburtstag
Bartl Maria Anna, Föhrenweg 99,

1. September, 82. Geburtstag
Elsler Bertha, Föhrenweg 99,
3. September, 82. Geburtstag
Spielmann Maria, Untermieming 10,
5. September, 87. Geburtstag
Pirktl Hedwig, Obermieming 141a,
5. September, 76. Geburtstag
Hairer Johann, Barwies 257,
6. September, 92. Geburtstag
Kreidl Vera, Fronhausen 396,
7. September, 74. Geburtstag
Mag. Daurer Hermann, Höhenweg 66,
8. September, 72. Geburtstag
Haselwanter Maria, Sonnenweg 15,
12. September, 80. Geburtstag
Krug Rosa, Föhrenweg 110,
14. September, 76. Geburtstag
Sarg Margreth, Weidach 9,
16. September, 71. Geburtstag
Himsl Hildegard, Krebsbach 375,
17. September, 85. Geburtstag
Krabacher Hubert, Larchetweg 12,
17. September, 72. Geburtstag
Wieland Walter, Sonnenweg 30,
17. September, 83. Geburtstag
Küter Peter, Barwies 300,
17. September, 73. Geburtstag
Schobert Thekla, Steinreichweg 31,
21. September, 75. Geburtstag
Ruech Maria, Barwies 344,
22. September, 74. Geburtstag
Glatz Hubert, Fronhausen 400a,
22. September, 75. Geburtstag
Kleinert Ernestine, Föhrenweg 99,
22. September, 88. Geburtstag
Sonnweber Benedikt, Obermieming 131,
22. September, 84. Geburtstag
Krug Rosa, Föhrenweg 58,
24. September, 80. Geburtstag
Weber Konrad, Obermieming 180,
24. September, 80. Geburtstag
Kuchar August, Fronhausen 3d,
25. September, 79. Geburtstag
Auer Theresia, Barwies 262,
25. September, 77. Geburtstag
Sagmeister Erna, See 90,
29. September, 71. Geburtstag
Baldauf Eva, Höhenweg 62,
30. September, 74. Geburtstag



Eheschließungen

Norz Peter/Maurer Ursula
Unterperfluss/Mieming, 2. Juli 2005
Gapp Michael/Büchel Susanne
Obsteig/Feldkirch, 16. Juli 2005
Oberdanner Josef/Gapp Daniela
Wildermieming, 16. Juli 2005

Geburten

Pfeifer Martin
16. Juni 2005, Oberlandweg 12a
Kralj Lorenz Karl
28. Juni 2005, Kalkofenweg 1
Schlierenzauer Thomas
30. Juni 2005, Weidach 74
Kröll Vinzenz
2. Juli 2005, Ursprungweg 9
Herzlichen Glückwunsch!

Bauamt

Vom 01.06. bis 30.06.2005 wurden folgende Bewilligungen erteilt:

Baubewilligungen

Kneringer Josef, Wohnhaus mit Garage. LH-Bauträger GmbH, Wohnanlage mit 11 Einheiten und Tiefgarage. Pirktl Holiday GmbH & Co KG, Tennisplätze und Einfriedungen. Strauß Herbert, Windfang und Carport. Dr. Thaler Otto, Gebäude für landw. Maschinen/Geräte und Räumlichkeiten für die Golf GmbH. Topi Komfort-Wohnbau GmbH., Wohnhaus mit 4 Einheiten und Tiefgarage

Bauanzeigen

Buratti Jörg, Schuppen und Flugdach. Knofler Hermann, Überdachung. Kranebitter Benedikt, Heizraum und Kamin. Krug Erich, Überdachung. LH-Bauträger GesmbH, Abbruch Wohngebäude. Ritter Helga, Geräteschuppen. Mag. Schuster Werner, Pergola

Benützungsbewilligung

Wett Karl, landwirtschaftliches Wirtschaftsgebäude. Mieminger Plateau Golf GmbH., Verwaltungs- und Shopgebäude

IMPRESSUM

Mieminger
Dorfzeitung

*Herausgeber: Gemeinde Mieming
Kontaktadresse: Gemeinde Mieming,
Obermieming, 175, 6414 Mieming,
Tel.: 5217-11, Fax DW 20,
mail: dorfzeitung@miemingtirol.gv.at
Verlag: WestMedia Verlags-GmbH, Telfs
Für den Inhalt verantwortlich:
Bürgermeister Dr. Siegfried Gapp,
Chefredaktion: Ulrich Stern
Redaktion: Ludwig Ascher, Mag. Franz
Dengg, Georg Edlmair, Edith Frauenhoffer,
Dr. Siegfried Gapp, Christophe Kohl,
Monika Krabacher, Knut Kuckel,
Hans-Christian Ringer, Martin Schmid
Anzeigenannahme:
Peter Schmid, Tel.: 05264 / 5362*

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe:
8. September 2005

ERSCHEINUNGSTERMINE

22. September 2005 • 20. Oktober 2005
17. November 2005 • 15. Dezember 2005

Beachvolleyballplatz im Waldschwimmbad

Die Gemeinde Mieming errichtete zum Beginn der Badesaison einen neuen Beachvolleyballplatz im Waldschwimmbad. Fast 200 t Quarzsand wurden verarbeitet, um diesem Beachvolleyballplatz nach den modernsten Anforderungen gerecht zu werden. Hervorzuheben bei der Errichtung sind unser Bürgermeister mit seinem Team, welches mit großem Einsatz diesen Platz in Rekordzeit errichtete. Die Gesamtmaße des Platzes sind so ausgelegt, dass jederzeit Turniere des ÖVV (Österreich. Volleyballverband) ausgerichtet werden können.

Während der Schwimmbadöffnungszeiten kann jeder diesen Platz benützen. Außerhalb der Öffnungszeiten (nach 19:00 Uhr) kann im Sozialzentrum-Café der Schlüssel für den Beachvolleyballplatz ausgeliehen und auch dort wieder zurückgegeben werden (nur gegen Unterschrift und Angabe der persönli-

chen Daten). Das Spielen ist bis 22:00 Uhr möglich. Ich hoffe, dass der Beachvolleyballplatz allen Kindern, Jugendlichen und Er-

wachsenen in Mieming noch viel Freude bereiten wird und freue mich auf ein baldiges Treffen am Platz

Hansjörg Füssinger



Veranstaltungen Juli - September 2005

Juli 2005

22. Juli 2005 bis 31. Juli 2005
Internationale Horntage in Telfs
Musikschule Region Telfs

Freitag, 22. Juli 2005
Platzkonzert der Musikkapelle
Mieming

Sonntag, 24. Juli 2005
Wander- und Radelkombination
Karwendel
Näheres und Anmeldung beim
Obmann der Mieminger Bergler
Ropic Franz

August 2005

Donnerstag, 11. August 2005
Tiroler Abend im "Gasthof Stiegl"
Mit der Musikkapelle Mieming

Samstag, 13. August 2005, 19 Uhr
Auf der Wiese vor dem Berglerlokal
Berglerverein Mieming

Sonntag, 14. August 2005
Bergmesse mit Almfest auf der
Marienbergalm
Veranstalter: Alpe Marienberg und
Familie Schuchter

Montag, 15. August 2005
Prozession in Untermieming,
anschließend
Frühschoppen der MK Mieming
beim "Anneler`s Münzsammlerfestl"
(Fam. Schneider)
Kirchplatz Untermieming

Sonntag, 21. August 2005
Dresdner Hütte mit dem Mieminger
Berglerverein
Näheres beim Obmann der Bergler,
Herrn Ropic Franz

Freitag, 26. August 2005
Platzkonzert der MK Mieming

Samstag, 27. August 2005
Turnier der Stockschützen Mieming
Gelände am Badesee

September 2005

Sonntag, 11. September 2005
Amberger Hütte mit dem Mieminger
Berglerverein
Näheres beim Obmann Ropic Franz

Donnerstag, 15. September 2005
Tiroler Abend im Hotel Schwarz

Freitag, 16. September 2005, 19 Uhr
Mesnerhaus Untermieming
Vernissage zur Ausstellung
Herta Pechtl
Die Ausstellung ist vom 17. Sept.
bis 2. Oktober 2005 geöffnet

Kirchliche Feste

Achtung! Die geänderte
Gottesdienstordnung während der
Renovierungszeit beachten!

Jeden Samstag, 19.30 Uhr
Vorabendmesse
Georgskirche in Obermieming

Jeden Sonntag, 9.00 Uhr
Hl. Messe
Pfarrkirche Barwies

Jeden Sonntag, 10.15 Uhr
Hl. Messe
Pfarrkirche Barwies

Jeden 3. Sonntag im Monat, 17 Uhr
Evangelischer Gottesdienst
Pfarrkirche Barwies



50 und 55 Jahre aktive Mitgliedschaft

Fotos: Sepp Fleischer

(PS) Am Sonntag, den 10. Juli 2005 fand das alljährliche Bezirksmusikfest des Musikbezirkes Telfs statt. Heuer wurde das Fest in Wildermieming gefeiert und als besonderer Höhepunkt eine Marschbewertung durchgeführt.

Die Musikkapelle Mieming, unter Kapellmeister und Stabführer Christian Holzeis, hat daran teilgenommen und einen hervorragenden 2. Platz in der "Gruppe B" erreicht.

Ein weiterer Höhepunkt beim Bezirksmusikfest war die Ehrung von langjährigen Musikanten. In diesem Jahr wurden 3 Musikanten der Musikkapelle Mieming ausgezeichnet.

Für 55 Jahre aktive Mitgliedschaft wurde Ehrenkapellmeister Siegfried Köll geehrt und für 25 Jahre Walter Gantioler und Stefan Pickelmann.

Für alle Freunde der Musik noch ein kurzer Hinweis in eigener Sache.

Das nächste Platzkonzert findet am 22. Juli 2005 um 20:15 Uhr in Barwies beim "Sozialzentrum Mieming", Eingang Altersheim statt.

Mitwirkende: Mieminger Sänger und Musikkapelle Mieming

Das letzte Platzkonzert dieses Sommers findet am 26. August 2005 um 20:15 Uhr in Untermieming beim Gasthof Stiegl statt.

Mitwirkende: Jagdhornbläser und Musikkapelle Mieming

Bezirksmusikfest mit Marschbewertung in Wildermieming



25 Jahre aktive Mitgliedschaft

Fotos: Sepp Fleischer



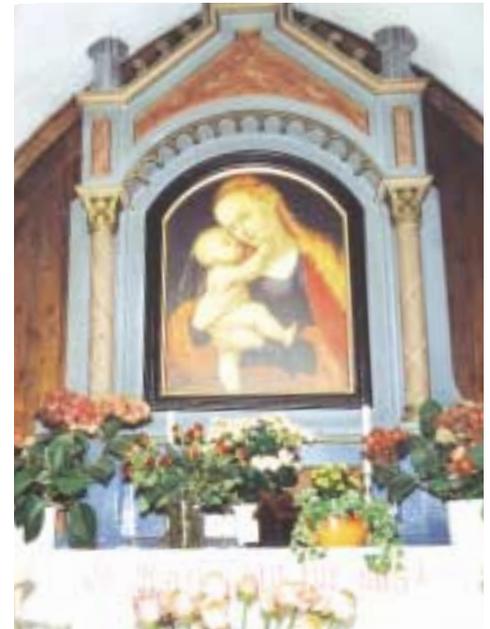
LA in Gold – von links: Stefanie Kranebitter, LA in Bronze: Julia Schuchter, Andreas Schatz, Alexander Perktold, Christoph Prem

Foto: Daniel Fischer

Mieming / Wohnhaus mit 4 Wohneinheiten zu verkaufen.
Teilmöbliert in herrlicher, ruhiger und sonniger Lage.
1.068 m² Grund, Doppelgarage und 3 überdachte Autoabstellplätze und Holzschuppen.
Beziehbar Herbst 2006
Tel. 0650 / 841 52 45

Eine kleine Kapelle mit großer Geschichte

(hc) Auf einer Insel im mittleren Weiher des Weilers Friendsheim, wo heute das Haus der Familie Walser steht, befand sich ehemals ein Jagdschloss, das 1340 erstmals urkundlich erwähnt wurde. Wann und von wem die Burg Friendsheim erbaut wurde, lässt sich nicht mehr feststellen. Als im Jahre 1475 Herzog Sigmund der Münzreiche das Gut durch Tausch erwarb, nannte er es Sigmundsfreud. Er ließ das etwas verfallene Schloss wieder herstellen und Teiche und Wildgehege neu anlegen. Sigmunds Nachfolger, Kaiser Maximilian I. verpfändete Teich, Gut und Turm an Ludwig von Grünenstein. Im Laufe seiner wechselvollen Geschichte wurde das Gut unter anderem dem Stift Stams übertragen, bevor es 1808 bei der Säkularisierung durch die bayrische Regierung dem Kloster wieder genommen wurde und private Besitzer fand. Ein alter Stich aus längst vergangenen Tagen zeigt den großen Hof samt Stadel, den heute nicht mehr existierenden Turm des Schlosses und davor die kleine Kapelle von Friendsheim, in



In der Kapelle von Friendsheim befindet sich als Gnadenbild unserer Mutter Gottes, dessen Original von Lucas Cranach dem Älteren im Dom zu St. Jakob zu sehen ist Fotos: HC Ringer

der über Jahrhunderte Menschen Trost und Besinnung suchten und göttliche Hilfe erbaten. Um die Erhaltung und die Pflege dieses historischen Kleinodes kümmert sich seit Jahrzehnten gewissenhaft und mit viel Liebe der Familienvater Alois Berger, nachdem er den Hälfteanteil des Hofes, in dem sich das sogenannte Prälatenzimmer befindet, von seinem Vater übernommen hat. Im heurigen Frühjahr führte er Renovierungsarbeiten durch, die man getrost als Generalsanierung bezeichnen kann. Die Kapelle erhielt unter anderem einen neuen Dachstuhl, wurde frisch verputzt, die Bänke sandgestrahlt und das Dach neu eingedeckt. Bei der Finanzierung und der Durchführung der umfangreichen Arbeiten wurde Alois Berger von seiner Gattin Anni und den fünf mittler-

weile erwachsenen Töchtern und Söhnen, den Verwandten, Nachbarn und Freunden unterstützt, denen er auch auf diesem Weg ein herzliches Vergelt's Gott und Danke sagen möchte. Auch wenn diese wunderschöne und aufgrund ihrer jahrhundertelangen Geschichte historisch einzigartige Kapelle tagsüber jedem zugänglich ist, nahm Alois Berger für die Renovierung keine öffentlichen Gelder und Spenden in Anspruch. Gewiss würden sehr viele Besucher der kleinen Friendsheimer Kapelle ihren Dank und ihre Hochachtung bezüglich der eindrucksvollen Arbeit und des verlässlichen Bemühens um die Bewahrung dieser Kapelle aussprechen wollen, würden sie erfahren, wer für die Erhaltung und die Pflege in solch bewundernswerter Weise Sorge trägt.



Servus Alex

Wir wünschen dir zur bestandenen Gesellenprüfung alles Gute

Deine Nachbarn Kathi, Babsi & Lukas

Vermiete ab August 2005

Wohnung in Fiecht.

61 m² Wohnfläche + 57 m² Garten.

Tel. 0664/3084538 oder

0660/6524504



Ein herzliches Dankeschön an die Organisatoren des Ausflugs "Ein Jahrgang wandert"

Krug Erich, Wett Bernhard und Rappold Christl

die einen wunderschönen Wandertag auf die Marienberg-Alm von Gleichaltrigen ermöglichten und wo es keine "Ur-Mieminger" und keine "Zua-Zogenen" gab, sondern sich eine nette Runde gleichgesinnter, sportlicher und junggebliebener "45er-Jahrgang-Mieminger" getroffen haben.

Alle Teilnehmer/innen hoffen auf weiteren guten Kontakt!

Für die Teilnehmer: Gruber Edith

Kundmachung

In der Gemeinderatssitzung am 30. Juni 2005 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Der Gemeinderat stimmt dem **Rechnungsabschluss für das Jahr 2004** mit einer Vorschreibungssumme:

im ordentlichen Haushalt	
Einnahmen	€ 4.885.754,18
Ausgaben	€ 4.881.943,39
ergibt einen Überschuss von	€ 3.810,79
Im außerordentlichen Haushalt	
Einnahmen	€ 910.902,30
Ausgaben	€ 2.280.755,24
ergibt einen Abgang von	€ -1.369.852,94
einen Kassen(Ist)-Abschluss	
per 31.12.2004	€ 14.863,57
und den Ausgaben/Einnahmen-Unterschreitungen und Überschreitungen einstimmig zu.	

Der Gemeinderat beschließt nachstehenden Bauwerbern zu den Kanalanschlussgebühren folgende Zuschüsse zu gewähren:

- Haas Helene, Telfs, Einfamilienhaus mit Garage und Nebenanlagen
- Ing. Höpperger Andreas, Zein 114, Einfamilienhaus mit Abstellraum und Carport
- Holzeis Thomas und Elisabeth, Oberfeld 31, Mötztal, Einfamilienhaus mit Garage
- Kneringer Kaspar, Obermieming 171, Errichtung einer Blechgarage/Carport
- Kralj Karin, Kalkofenweg 1, Einfamilienhaus mit Garage und Carport
- Mieminger Plateau Golf GmbH, Obermieming, Errichtung Golfverw.- u. Shopgebäude
- Plattner Karl, Obermieming 177, Zubau bestehendes Lebensmittelgeschäft
- Spielmann Martin, Obermieming 129, Zu- und Umbau Wohnhaus
- Zotz Hannes, Zein 110, Einfamilienhaus mit Doppelgarage

Der Gemeinderat beschließt nachstehenden Bauwerbern zu den Er-schließungskosten folgende Zuschüsse zu gewähren:

- Haas Helene, Telfs, Einfamilienhaus mit Garage und Nebenräumen
- Ing. Höpperger Andreas, Zein 114, Einfamilienhaus mit Abstellraum und Carport
- Holzeis Thomas und Elisabeth, Oberfeld 31, Mötztal, Einfamilienhaus mit Garage
- Kneringer Kaspar, Obermieming 171, Errichtung einer Blechgarage
- Kralj Karin, Kalkofenweg 1, Einfamilienhaus mit Garage und Carport
- Mieminger Plateau Golf GmbH, Obermieming, Errichtung Golfverw.- und Shopgebäude
- Plattner Karl, Obermieming 177, Zubau bestehendes Lebensmittelgeschäft
- Reindl Maria Luise, Krebsbach 374, Errichtung Maschinen-, Futter- und Lagerhalle
- Spielmann Martin, Obermieming 129, Zu- und Umbau Wohnhaus mit Garage
- Zotz Hannes, Zein 110, Einfamilienhaus mit Doppelgarage

Der Gemeinderat beschließt mit **12 Ja-Stimmen** und **3 Enthaltungen**, gemäß § 19 Tiroler Bau-

ordnung 2001, LGBl. Nr. 94/2001 idgF., zum Schutz des Orts- und Straßensbildes folgende Verordnung

über die Art und Gestaltung von Einfriedungen für alle als Bauland sowie als Sonder- und Vorbehaltsflächen gewidmete Grundflächen in der Gemeinde Mieming zu erlassen:

- Einfriedungen gegenüber Verkehrsflächen dürfen einschließlich Sockel mit einer max. Höhe von 1,50 m errichtet werden. Bei der Berechnung der Höhe ist vom fertigen Straßenniveau auszugehen. Bei besonders berücksichtigungswürdigen Gründen ist ein Überschreiten dieser Höhe möglich. Eine derartige Vorgangsweise bedarf der Zustimmung des Gemeinderates.
- Einfriedungen gegenüber den übrigen Grundstücksgrenzen dürfen einschließlich Sockel mit einer max. Höhe von 1,50 m errichtet werden, außer der betroffene Nachbar stimmt einer größeren Höhe nachweislich zu. Bei der Berechnung der Höhe ist vom höher gelegenen Grundstück an der Grundgrenze auszugehen.
- Die Errichtung von Einfriedungen im Sinne der Punkte 1 und 2 in Form von Stacheldrahtzäunen ist nicht zulässig.
- Gegenständliche Verordnung gilt auch für die Änderung von bestehenden Einfriedungen im Sinne der Punkte 1 und 2.
- Gegenständliche Verordnung gilt nicht für als Gewerbe- und Industriegebiet gewidmete Flächen, Spielplatzanlagen, Sportanlagen und Flächen mit Gebäuden und sonstigen Anlagen, die öffentlichen Zwecken dienen.
- Diese Verordnung tritt mit dem Ablauf des Tages der Kundmachung in Kraft.

Der Gemeinderat stimmt einstimmig der Änderung der **Betriebsanlagen „Gasthof Neuwirt“**, **Untermieming 20** zu.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Kostenübernahme gemäß § 5 Abs. 1 lit. g. Abs. 11 TSHG für **Eleonore Pohl** zu übernehmen.

Der Gemeinderat beschließt, dem **Taekwondo Verein Mieming-Haiming** aufgrund seines 15-jährigen Bestehens einen Zuschuss von € 1.000,- für den **Erwerb neuer Trainingsgeräte** zu gewähren. Den Anträgen auf Zuschuss für die Hallenmieten der Jahre 2003 und 2004 wird nicht zugestimmt.

Der **4. Klasse Volksschule Barwies** wird für die beiden Aktivtage am 23. und 24. Juni 2005 ein **Fahrtkostenzuschuss in der Höhe von € 280,-** gewährt.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, der **Bauwirtschaft Mieminger Plateau** für die Erstellung neuer Prospekte einen **Zuschuss von € 1.500,-** zu gewähren.

Der Gemeinderat beschließt laut Teilungsausweis GZ 4590/04 vom 02.07.2004, die Teilstücke 2 und 4 im Ausmaß von insgesamt 85 m² von der Agrargemeinschaft Obermieming kostenlos zu übernehmen und dem öffentlichen Gut Wege (Gst. 9718/6) zuzuführen. Seitens der Gemeinde wird das Teilstück 3 im Ausmaß von 26 m² der Agrarge-

meinschaft Obermieming (Gst. 9718/5) kostenlos überlassen.

Der Gemeinderat beschließt, den Bereich des Gst. 8012/2 und der Bauparzelle 534 neu zu vermessen und stimmt der damit verbundenen Grenzbereinigung lt. Vermessungsplan Floriani GZ 2799 zu.

Der Gemeinderat stimmt der Anschaffung eines neuen Kopiergerätes für das Gemeindeamt einstimmig zu. Der Bürgermeister wird beauftragt, den Auftrag an den Billigstbieter zu vergeben.

Gemeindegewohner, die behaupten, dass Organe der Gemeinde Gesetze oder Verordnungen verletzt haben, können beim Gemeindeamt Mieming schriftlich Aufsichtsbeschwerden erheben.

Der Bürgermeister: Dr. Siegfried Gapp
Mieming, am 01.07.2005
Angeschlagen am: 01.07.2005

Ein ♥liches Vergelt's Gott...

♥ ...den Wirtskenten von der Marieberg-Alm - Herbert und Annemarie Schuchter! Sie haben uns am 02. Juli bei unserer Alm-Wanderung bestens bewirtet. Weiters haben sie die Bewirtung unserer Musikanten übernommen, dafür ein recht herzlich Dank! Unsere Stammmusik - Hermann, Eugen und Toni - hat uns in tolle Stimmung gebracht, wofür wir uns ebenso herzlich bedanken
meint für den 45er-Jahrgang
Rappold Christl

♥ ...Frau Kornelia Pickelmann für das meisterliche Foto in der Juniarausgabe der Mieminger Dorfzeitung, auf dem das Mädchen Srenea mit dem Feuerwehrmann Adi Pienz anlässlich des Besuchs der Untermieminger Erstkommunionskinder bei der Freiwilligen Feuerwehr Mieming zu sehen ist - ein absolutes Highlight in der Geschichte unserer Dorfzeitung!
Das Redaktionsteam



Anmerkung der Redaktion:
Diese Rubrik bietet Ihnen die kostenlose Möglichkeit, bislang anonymen WohltäterInnen und engagierten MitbürgerInnen öffentlich zu danken.

Pfarrkirchenrenovierung geht zügig voran

(AL) Nachdem die archäologischen Grabungen genauestens vermessen und fotografiert wurden, haben unsere fleißigen Männer die „Löcher“ wieder zugeschüttet und einen Estrich aufgebracht. Zirka 70 Kubikmeter Fertigbeton flossen dabei in das Innere der Kirche. In diesem Zusammenhang muss die Firma Haselwanger erwähnt werden, die für ihre Spende eine besonders originelle Idee hatte. Die Rechnung für sämtliche Bagger- und Kompressorstunden sowie die notwendigen LKW-Transporte enthielt in der Rubrik „zu bezahlen bis“ den Zusatz: „Spende für die Renovierung“.

Ein herzliches Vergelt's Gott im Namen des Renovierungsausschusses. Anfang Juli wurde das Arbeitsgerüst im Inneren der Kirche aufgestellt, das im Gegensatz zum Turmgerüst sehr viel mehr Aufwand bereitete, muss doch für die Malerei eine ganze „Zwischendecke“ eingezogen werden.

Im Turm wurden von der Firma Elektro FALCH die Steigleitungen für den Antrieb der Glocken und der Kirchturmuhr erneuert, da die bisherige Verkabelung nur mehr für ein technisches Museum ausreicht. Die Elektroleitungen für

die Bankheizung, Lautsprecher und Beleuchtung wurden auch schon verlegt. Die Probe-Pressungen für die Herstellung der neuen Bodenplatten sind voll im Gange. Anfängliche Schwierigkeiten wegen zu großer Rauigkeit der Oberfläche der Platten konnten behoben werden. Jetzt geht es nur noch um das Mischungsverhältnis des Betons. Dietrich Pepi, der diese Arbeiten leitet, ist sehr zuversichtlich. Teile der neuen Fenster, hergestellt von der Fa. Tiroler Glasmalerei, sind ebenfalls schon zu bewundern. Seit Tagen geht der Einbau anstandslos von Statten.



Beachtliche Kabel- und Kanalquer-schnitte



70 m³ Fertigbeton für den Estrich



Steigleitungen im Kirchturm

Besuch der Einsatzkräfte im Kindergarten

(Lydia Neuner-Köll) Am Dienstag, den 7. Juni besuchten uns der Kommandant der freiwilligen Feuerwehr Thomas Perkhofer und sein Stellvertreter Klaus Scharmer mit zwei Feuerwehrautos. Ganz genau wurden den Kindern die Einsatzfahrzeuge und die Aufgaben der Feuerwehr näher gebracht. Eine Fahrt mit den „tollen Autos“ rundete den interessanten Vormittag ab. Am Donnerstag, den 9. Juni bekamen wir durch die Rettung Mötz einen Ein-

blick in die Aufgaben der Rettung. Zuerst wurden uns von Rettungsmann Markus die verschiedenen Gerätschaften, die sich in einem Einsatzfahrzeug befinden, erklärt. Zum Abschluss konnten die Kinder in kleinen Gruppen mit dem Rettungsauto mitfahren. Einige Kinder durften sogar das Blaulicht und das Folgetonhorn bedienen. Beiden Institutionen ein herzliches Danke für die interessanten und informativen Ausführungen.



Restaurierung der Kapelle

Jedem Fronhausener ist aufgefallen, dass im Laufe der Jahre das Dach ihrer Kapelle immer mehr abgewittert und schadhaft wurde. Damit stieg die Gefahr einer Durchfeuchtung des darunter liegenden Gewölbes mit den wertvollen Fresken. In Eigeninitiative wurde gesammelt und mit Unterstützung von Gemeinde, Denkmalamt, Amt für Dorferneuerung sowie der Agrargemeinschaften Barwies, Obermieming, See-Tabland und Untermieming, die sich wieder auch ihrer kulturellen Aufgabe bewusst wurden, konnte heuer zum Patrozinium am 2. Juli, die Kapelle »Maria Heimsuchung« mit ihrem Glockenturm neu eingedeckt werden. Die Firma Alfred Astner aus Münster hat vorzügliche Arbeit geleistet.

Den Bewohnern von Fronhausen war die Erhaltung und Pflege dieses Kulturgutes immer schon ein Anliegen. Schon vor 20 Jahren wurden in gemeinsamem Bemühen der Innenraum mit den Fresken, dem Altar und den Fresken an der Giebelwand restauriert und das Gestühl von den HTL-Schülern in Imst erneuert. Es ist für uns alle gut zu wissen, dass es immer wieder Menschen gibt, denen der Erhalt auch der kleinsten Meisterwerke unserer Heimat ein Anliegen ist. Denen allen ein herzliches »Vergelt's Gott«.

»Maria Heimsuchung«-Fronhausen

Die Kapelle ist ein barocker Bau des 18. Jahrhunderts mit bemerkenswerten Fresken in Medaillons, Kreuzigung und Heimsuchung, aus dem letzten Viertel des 18. Jahrhunderts von J. Puellacher oder J. Degenhard. Die Fresken im Chor zeigen die Kreuzigung mit dem Hauptmann zu Pferd. Im Betraum die Heimsuchung Mariens. An der Fassade des Giebels über dem mit Architekturmalerei umrahmten Portal in der Mitte das Gnadenbild Mariens mit dem Kind, darüber die Monstranz, links hl. Martin, rechts hl. Egilius der Patron der Schmiede. Der Altar mit gedrehten Säulen und Arkantusrankwerk um 1700. In der Predella der hl. Egilius, in der Mitte Maria mit Kind, hl. Martin links, hl. Georg rechts, im Aufsatz hl. Simon und hl. Andreas, in der Mitte Gottvater. In den Jahren 1984 bis 1988 wurde die Kapelle mit Hilfe von öffentlichen Mit-

teln und vielen privaten Spendern restauriert. Die Deckenfresken und die Portalumrahmung restaurierte Herr Karl-Heinz Köll aus Seefeld, den Architektur-anstrich Herr Malermeister Alois Sorraperra aus Barwies. Herr Heinrich Wechner und Herr Binder übernahmen die Restaurierung des Altars und des Kruzifixes. Die Schüler der Höheren Technischen Bundeslehranstalt in Imst stellten nach Vorbild des nicht mehr restaurierbaren Gestühls neue Kirchenbänke her. Im Advent 1990 konnte die erste Messe durch Herrn Pfarrer Ortner gelesen werden.

Vor dem Patrozinium am 2. Juli 2005 wurden die Kapelle und der Turm mit Spenden von Bewohnern von Fronhausen und öffentlichen Mitteln neu eingedeckt.

Mieming, Juli 2005



Patrozinium am 1. Juli

(-us-) Das nasskalte Wetter hielt die Fronhausener nicht ab, ihr Patrozinium wieder mit einem kleinen Festl zu begehen. Im Kreidl'schen Unterstand – neudeutsch Carport – wurde bei mitgebrachten Speisen und Getränken bis spät gefeiert.

Das mitternächtliche Referat vom Hobby-Ornithologen Hermann Schneider über die Namensgebung der »Ui«-Vögel ließ den Abend mit viel Gelächter ausklingen.

Jubilare in der Gemeinde Mieming



Der Bürgermeister Dr. Siegfried Gapp gratuliert mit dem Gemeinderat, Hochw. Mag. Herbert Traxl, Vizebgm. Gastl Reinhard und GR Burgl Widauer zum 50. Geburtstag



Der Bürgermeister Dr. Siegfried Gapp und der Bezirkshauptmann Dr. Raimund Waldner gratulieren Josef und Paula Kranebitter zur Goldenen Hochzeit



Die diesjährige Isidori-Prozession fand unter Mitwirkung unseres Bischofs statt

Bischof bei Isidori-Prozession



Isidori-Farggele mit Schützenkompanie und Chorgemeinschaft Mieming



Bischof Manfred Scheuer erwies auch dem Münz Sammler Fest die Ehre

Die „großen“ Kindergartler aus Barwies beim ORF

Wie jedes Jahr machten wir auch heuer mit unseren Großen, die im Herbst in die Schule kommen werden, einen besonderen Ausflug. Heuer führte uns dieser nach Innsbruck ins ORF-Landesstudio Tirol. Herr Johann Nestler, Vater des großen Jakob, erklärte sich bereit, für uns eine spezielle Kinderführung zu machen. Wir bekamen einen tollen Eindruck von der Arbeit hinter den Kulissen bei Radio und Fernsehen. Besonders eindrucksvoll waren das Tirol-heute Studio und die Bluebox. Die gemütliche Jause auf der Dachterrasse rundete das Programm ab. Ein großes Dankeschön Herrn Johann Nestler für diesen außergewöhnlichen Vormittag. Herzlichen Dank auch unserem Bgm. Dr. Siegfried Gapp für die Unterstützung bei der Finanzierung der Fahrtkosten.

Lydia Neuner-Köll



Foto: Johann Nestler

Projektwoche an der Hauptschule

(mk) Nach einem anstrengenden Schuljahr freuen sich die Schülerinnen und Schüler auf den nahenden Schulschluss, die Noten stehen fest und für eine Woche müssen sie nicht im Klassenzimmer sitzen, sondern dürfen aus Projekten wählen, wozu sie Lust haben.

Die Lehrerinnen und Lehrer bieten eine Radsportwoche in Vorarlberg, Sport am Plateau, Töpfern, mit der Seele baumeln, eine Fahrt nach England, einen Erste Hilfe-Kurs und Erlebnistage in Köfels zusammen mit italienischen Kindern.



Beim Radsport



Wellness



Beim Bogenschießen



Beim Töpfern

Englisches Theater an der Hauptschule

(rw) Am 16. 06.05 fand vor vollbesetztem Gemeindesaal die diesjährige Aufführung statt.

Schülerinnen und Schüler der 2. und 3. Klasse gaben eine Kostprobe ab von dem, was sie im bisherigen Englischunterricht gelernt hatten.

Eröffnet wurde der Abend durch eine Rap-Gruppe der 2. Klasse, die besonders durch ihre Lebhaftigkeit bestach. Hier waren die jungen Burschen in ihrem Element. Der Text dazu wurde extra von ihrer Englischlehrerin Frau Senn

geschrieben.

Die Englisch-Projektgruppe von Frau Krabacher führte ein Kriminalstück auf. Die umfangreiche Geschichte verlangte von den Akteurinnen und Akteuren ein fleißiges Textstudium, das sich aber bezahlt machte. Viel Applaus konnten die Schüler entgegen nehmen.

Kurze, humorvolle Sketche, die auch leicht verständlich waren, rundeten das Programm ab. Hier konnten sich Schülerinnen und Schüler von Herrn Egger auszeichnen und man sah es ihnen auch

an, dass sie Freude am Spiel und an der englischen Sprache hatten.

Aufgelockert wurde dieser Abend durch die bewährte Tanzgruppe von Frau Gantioler.

Herzlich gedankt sei den Eltern der Schülerinnen und Schüler, die die Gäste mit selbst gemachten Köstlichkeiten in der Pause verwöhnten.

Der Reingewinn dieser Veranstaltung kommt den 2. und 3. Klassen zugute und wird als Zuschuss für verschiedene Projekte dieser Schüler verwendet.



Englischer Abend Rap



Sketches



Thief

Unterwegs auf Erkundungstour



Foto: Sieglinde Gastl

Im Juni wurden die Kinder der 3. Klasse der VS Barwies von unserem Bürgermeister Dr. Siegfried Gapp höchstpersönlich im Gemeindehaus in Empfang genommen. Er nahm sich eine volle Stunde Zeit, um den Schülern die genauen Gemeindegrenzen aufzuzeigen, die Aufgaben der Gemeinde zu erklären und den Lebensbaum des Künstlers Gundolf vorzustellen. Die Kinder fühlten sich selbst als Gemeinderäte, weil sie sich währenddessen um den riesigen ovalen Tisch im Sitzungszimmer versammeln durften. Danach wurden die Schüler durch das gesamte Gemeindehaus geführt, um einen Einblick in alle Räumlichkeiten zu gewinnen. Obwohl wir in der Schule schon sehr viel über die Gemeinde Mieming erarbeitet haben, wurde unser Wissen doch noch durch einige neue Fakten und Geschichten erweitert. Für die ausführlichen Erklärungen und das erfrischende Getränk möchte sich die 3. Klasse der VS Barwies und ihre Lehrerin Andrea Grüner bei unserem Bürgermeister Dr. Siegfried Gapp sehr herzlich bedanken.

Im Anschluss daran hatten wir auch noch das Vergnügen, den Bauernhof von Hermine und Edi Thaler zu besichtigen. In einer äußerst anschaulichen Form lernten die Kinder die Melkanlage, die riesigen Milchbehälter, den Stall mit den Kühen und die wichtigsten Maschinen kennen. Als die Bäuerin Hermine Thaler im Stadel die steile Leiter hinaufkletterte, um den Heukran mit der Fernbe-

dienung zu bedienen, waren alle Blicke gebannt auf dieses Gerät gerichtet. Den Kindern wurde genau erklärt, welche Maschinen dem Bauern heutzutage große Erleichterung bringen und welche Arbeiten früher händisch verrichtet werden mussten. Zum Schluss verwöhnte uns Hermine Thaler mit warmem Kakao und frischen Butterbroten, wovon die Kinder literweise tranken und kiloweise aßen. Für die fachkundige Führung und die herrliche Jause möchten sich die Kinder der 3. Klasse der VS Barwies und ihre Lehrerin Andrea Grüner bei ihr von Herzen bedanken. Unerwähnt darf aber auch nicht bleiben, dass uns unsere Klassenel-

ternvertreterin Sieglinde Gastl und andere Mütter ständig begleiten und uns immer ihre Hilfe anbieten. Diese Unterstützung ist das ganze Jahr über von unsagbarem Wert.

(VOL Andrea Grüner)

Gemeinsamer Schulstart aller Plateauschulen am 5. September

(hc) Die Schulleitungen der Hauptschule und der Volksschulen am Mieminger Plateau haben sich erfolgreich um eine einheitliche Schulbeginn- und Ferienordnung bemüht. Das Schuljahr 2005 / 2006 beginnt mit einem vorgezogenen, gemeinsamen Schulstart am Montag, den 5. September. Auf diese Weise werden fünf Schultage eingebracht, mit denen vom 23. Oktober bis 2. November Herbstferien angeboten werden können.

Kinderbetreuungs- möglichkeiten – auch im Sommer

nur kurze Urlaubsunterbrechung
**Kinderkrippe/Krabbelstube im
Sozialzentrum in Barwies**

MO–FR 7.30–12.30 Uhr
(Kinder bis 3 Jahre)

MO und DO 14.00–17.00
(Kleinkinder auch über 3 J.)

Information im Sozialsprengel
05264/533541

Spatzennest in See

MO–DO 7.00–17.30 und
FR 7.00–12.00

(am Vormittag Kinder bis 4 Jahre,
am Nachmittag auch ältere Kinder)

Telefonische Anmeldung unter
0676/7309327 notwendig!!

Außerdem bietet der Tourismusverband auch für einheimische Kinder den ganzen Sommer über ein reichhaltiges Kinderprogramm.
Information im Tourismusbüro



Mitglieder des Mieminger Kletterklubs erstiegen am 2. Juli die Große Zinne. Mit 2999 Metern ist sie der höchste Zweitausender der Dolomiten. Die Besteigung auf dem Normalweg ist eine Dreiertour und auch für mittlere Kletterer mit guter Führung leicht machbar. Die Erstbesteiger waren 1861 Franz Innerkofler aus Sexten, Peter Salcher aus Luggau im Gailtal und der Wiener Paul Grohmann. Bei bestem Wetter war die Besteigung dieses Klassikers ein tolles Erlebnis für die Mieminger Alpinisten.

Seniorenbund Mieming

Inspiziert durch die Medien - Fernsehen und Zeitung - fasste unsere Obfrau, Pirktil Hedy, den Gedanken, unseren Frühjahrs-Sommer Ausflug nach Marktl in Oberbayern, dem Geburtsort von unserem neu gewählten Papst Benedikt XVI., zu machen.

Kurzerhand suchte sie eine Absprache mit unserem Herrn Pfarrer, welchem die Idee gleich gut gefiel und er nach Durchsicht seines Terminkalenders zusagte, beim Ausflug mitzufahren.

Am 8. Juni morgens um 8 Uhr starteten wir somit mit dem Bus. Es fuhren insgesamt 42 Senioren mit.

Manche ältere Leute wären auch gerne mitgefahren, doch leider war ihnen die Fahrt zu streng. Es waren immerhin 500 km,

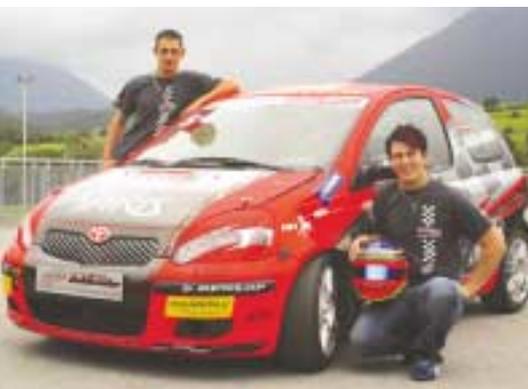
die wir mit dem Bus unterwegs waren. Nach einer kurzen Rast an einer Raststätte ging die Fahrt direkt nach Marktl. Bei der Kirche erwartete uns schon der Mesner von Marktl. Nach einer kurzen Andacht mit

unserem Herrn Pfarrer erzählte uns der Mesner von der Kirche und erklärte uns verschiedene Bilder, auch warum der Hauptaltar der Kirche nicht in der Mitte, sondern seitlich steht. Dies kam infolge eines Anbaus an die Kirche zustande.

Es war alles schön und interessant, doch bei allen meldete sich langsam der Hunger und so brachen wir dann ins Gasthaus auf. Nach einem guten und reichlichen Essen führte uns der Mesner in das Heimatmuseum von Marktl. Dort gab es alles Mögliche zu sehen, auch in Bezug auf das Leben von Papst Benedikt XVI. Wir konnten leider nicht zu lange bleiben, denn wir wollten noch einen Abstecher nach Altötting machen.

In Altötting besuchten wir die Gnadenkapelle und die herrliche Basilika, schauten uns kurz in der Gegend um und mussten wieder zum Bus. Die Fahrt ging nun auf die Landstraße durch die ländliche oberbayerische Gegend, die sehr schön und abwechslungsreich war. In Münster machten wir noch einen Aufenthalt und stärkten uns noch einmal bevor wir nach Hause fuhren. Es war für uns alle ein erlebnisreicher schöner Ausflug und wir bedanken uns bei unserer Obfrau für ihre Idee und ihre Bemühungen und unserem verehrten Herrn Pfarrer, dass er den Tag mit uns verbrachte.

Die Senioren/innen von Mieming



Zwei 17jährige Jungs kämpfen sich im Motorsport an die Spitze. Der Rennfahrer Mario Dablander und sein Mechaniker Stefan Ziegler aus Wildermieming erledigen

Motorsport am Mieming Plateau

zur Zeit einen perfekten Job im Rennsport. Nach einem perfekten Rennen am Sachsenring in Deutschland wo Mario trotz eines technischen Defektes beim Samstagrennen an siebter Stelle liegend, aufgrund eines Getriebeschadens, am Sonntag von fast ganz hinten starten musste und trotzdem noch einen Platz unter den Top Ten der Gesamtwertung und in der Juniorenwertung den vierten Platz erreichen konnte. Beim letzten Lauf am vergangenen Wochenende in Assen (Holland) ging den zwei Jungs ihre Rechnung ziemlich auf. Sie erreichten in der Gesamtwertung am Samstagrennen Platz

sieben, am Sonntagrennen Platz sechs und in der Juniorenwertung Platz drei. Dieses Ergebnis ist für die zwei eine ausgezeichnete Leistung, denn es sind immerhin 32 Rennfahrer am Start. Ein großes Lob von Mario erhielt sein Mechaniker Stefan Ziegler, der sein Rennfahrzeug sehr gut im Griff hat und deshalb Mario mit einer perfekten Abstimmung und Einstellung ins Rennen schicken kann. Mario und Stefan können stolz auf sich sein, da Sie immerhin die jüngsten Teilnehmer im Rennfeld sind.

Am 30. und 31. Juli starteten die zwei zum nächsten Lauf am Nürburgring. Ihr Ziel ist es, unter die Top 5 zu fahren.

Die Herrenmannschaft des TC Raika Mieming

(hc) Der Slogan „einzeln kämpfen, gemeinsam siegen“ ist das Erfolgsrezept bei einer Mannschaftsmeisterschaft. Durch die Zugänge von Michael Hanke und Hannes Huber entscheidend verstärkt konnte die neuformierte Gruppe um Mannschaftsführer Andreas Mair auch als Team punkten und den übrigen Spielern das Gefühl des Vertrauens in ihre Spielstärke vermitteln - ein entscheidender Faktor für das Erreichen des großartigen Aufstiegs in die Bezirksliga 1.

Zur Mannschaft gehören: Michael Hanke, Eduard Wallnöfer, Hannes Huber, Bernhard Volgger, Emanuel Kopp, Christoph Speer, Andreas Mair, Klaus Ruech, Jürgen Brugg, Stefan Offer, Kaspar Berger, Markus Burgschwaiger, Burkhard Mair und Paul Schmid.

Abschlusstabelle aus der TT vom 9./10. Juli Bezirksliga 2 Gr. 4

1	TC Raika Mieming 1	6	43:11	12
2	TC Raiba Ehrwald 1	6	29:25	10
3	SV Zams/Sektion Tennis 2	6	39:15	8
4	TC Raiba Biberwier 1	6	20:34	4
5	Raika Längenfeld/Sektion Te 1	6	21:33	4
6	TC Pflach Sparkasse Reutte 2	6	18:36	2
7	TC Breitenwang 1	6	19:35	2



Die Herrenmannschaft 35+ des TC Raika Mieming

(hc) Nach dem euphorisch gefeierten Aufstieg in die Landesliga B am Ende der Saison 2004 wurde der Klassenerhalt offiziell als großes Ziel der Spieler um Mannschaftsführer Gerhard Gebhart genannt - augenzwinkernd! Denn als in der ersten Runde der Absteiger aus der Tiroler Eliteliga, der TC Fulpmes im Heimspiel nach einer nervenaufreibenden Partie denkbar knapp geschlagen war, setzte die erfolgsorientierte Truppe eine beinahe schon zwei Jahre andauernde Siegesserie fort, die letztlich mit dem Aufstieg in die Landesliga A belohnt wurde.

Zur Mannschaft gehören: Hannes Huber, Bernhard Volgger, Andreas Mair, Klaus Ruech, Jürgen Brugg, Stefan Offer, Hans-Christian Ringer, Gerhard Gebhart, Burkhard Mair und Hermann Reichhold.

Abschlusstabelle aus der TT vom 9./10. Juli 35+ Landesliga B Gr. 1

1	TC Raika Mieming 1	6	31:11	12
2	TSV Fulpmes/Tennis 1	6	33:9	10
3	TC Sistrans 1	6	26:16	8
4	ITC Asset Management 1	6	23:19	6
5	TC Huaberhof Weerberg 1	6	14:28	4
6	SK Zirl/Zweigverein Tennis 1	6	10:32	2
7	TC Pflach Sparkasse Reutte 1	6	10:32	0



Die Damenmannschaft des TC Raika Mieming

(hc) Das Team um Mannschaftsführerin Konstanze Hanke zeichnet eine ideale Mischung von routinierten Top- und motivierten Nachwuchs-Spielerinnen, mit großem technischen Potential und Ehrgeiz, aus.

Zur Mannschaft gehören: Marketa Zeitler, Marion Spielmann, Konstanze Hanke, Carmen Pfefferle, Maria Wallnöfer, Bettina Larcher, Ariane Pfefferle, Carina Brugg, Elke Huber, Eva Mair und die Sportreferentin der Gemeinde Mieming Burgi Widauer.

Abschlusstabelle aus der TT vom 9./10. Juli Landesliga B Gr. 1

1	TSV Raiba Hall 1	6	28:14	10
2	TC Raiffeisen Schwaz 1	6	29:13	10
3	TC Raika Mieming 1	6	19:23	8
4	TK IEV Tiroler Wasserkraft 2	6	18:24	6
5	SV Kematen/Sektion Ten. 1	6	15:27	4
6	TC Telfs 2	6	23:19	4
7	Sparkassen-Tennisclub West 1	6	15:27	0



Suche tagweise **Beschäftigung** für Kinder- oder Altenbetreuung oder auch im **Verkauf** (Fremdsprachenkenntnisse vorhanden) sehr flexibel.
Näheres bitte unter: 05264/20239

Danke!

*Dem schönen Tag sei es geschrieben
Oft glänzt euch ein helles Licht
Wir hören euch nicht auf zu lieben
Doch bitten wir – Vergesst uns nicht!*

Wir haben im "Gasthof Stiegl" in Untermieming eine wirklich wunderbare Geburtstagsfeier erleben dürfen und dafür möchten wir uns bei den Wirtsleuten Toni und Hilde sowie bei Reich Peter, Oberdanner Herbert, Krug Josef und Happ Josef recht herzlich bedanken!

Nochmals vielen Dank dafür von Emma, Erna und Burgi aus Telfs



Die Spielgemeinschaft Raika Mieminger Plateau und Nachwuchscenter veranstaltete am 25. Juni das traditionelle Vereinsturnier der 3 Plateaugemeinden am Sportplatz Untermieming. Es traten 12 Vereine an: Jungbauern Mieming, Jungbauern Obsteig, Musikkapelle Mieming, Hoarnschlittenverein, HPS-Team, Trainermannschaft, AH Bonladen, Tscheggenverein, SPG Schützengilde / Schuhplattler, Skiclub Obsteig, Tuiflverein, Kletterclub. Sieger wurde nach langjähriger und treuer Teilnahme der Tscheggenverein Untermieming!



Mieminger Unternehmen weiter auf Erfolgskurs: Topi-Dachlandschaften begeistern beim Architekturwettbewerb

Mieming ist um eine Attraktion reicher: Die Dachkonstruktionen der Topi Komfort Wohnbau GmbH locken Bauherren, Architekten und Architekturstudenten auf das Mieminger Plateau. Topi-Häuser fallen mehr und mehr bei wichtigen Architekturwettbewerben auf und sorgen damit indirekt für eine weitere Variante der positiven Tourismuswerbung für die Region.

Beim Bramac-Architekturwettbewerb "Steildach 2004" des größten österreichischen Dachsystem-Produzenten, zeigte sich die Jury begeistert vom Topi-Haus "Sonnendomizil Steinreichweg", das im Wettbewerb in die Finalrunde kam. Das Anwesen verfügt über vier individuell geplante Wohneinheiten, die auf drei Ebenen verteilt sind. Eine offene, gläserne Südseite mit exklusiver Aussicht zur greifbar nahen Bergwelt des Tiroler Oberlandes steht im Kontrast zur eher geschlossenen nordseitigen Fassade am Fuße der Mieminger Kette. Das stilvolle Dach integriert sich formschön und harmonisch in die gewachsene Kulturlandschaft.

In einem weiteren Architektenwettbewerb des vorangegangenen Jahres wurde



die "Residenz Obermieming" mit seinem "unvergleichlichen Erscheinungsbild" gewürdigt. Es sei in nahezu künstlerischer Weise gelungen, ein Gebäude im Doppelhaus-Charakter so zu gestalten, dass es in vielerlei Hinsicht einzigartig wirkt.

Dazu Architekt Dipl.-Ing. Wolfgang Tomaschko: "Unser Bestreben ist es,

Häuser zu bauen, die einer zeitgemäßen Architektur entsprechen, sich aber nahtlos in das bauhistorisch gewachsene Ambiente der Gemeinde einfügen." Dafür sorgen die planerischen Details, erklärt Dipl. Ing. Daniela Hendl der Topi Komfort Wohnbau GmbH, wie beispielsweise die Farbe des Dachsteines, der bei Topi-Häusern grundsätzlich der "Alpen Dachstein grau" sein sollte.

Topi ist auf dem Mieminger Plateau zu einem nachhaltigen Wirtschaftsfaktor geworden. Heimische Mittelstandsbetriebe, vor allem aus dem Bau-, Sanitär- und Elektrobereich, leben maßgeblich von der Partnerschaft mit dem erfolgreichen Bauträger.

Ab sofort hat die Topi Komfort GmbH eine neue Vertriebsadresse im Landhaus Obermieming 145. Das Büro ist montags bis freitags von jeweils 8.30 Uhr bis 18 Uhr personell besetzt. Telefon: 05264/6374.

Die Topi Komfort Wohnbau GmbH wird von Gesellschafter und Geschäftsführer Wolfgang Tomaschko geleitet. Mitgesellschafter ist Franz Pirktl.

Knut Kuckel

Neues in der Erwachsenenbildung am Plateau

(Gerhard Grasser) Zur Lage in der ERWACHSENENSCHULE könnte man sagen, dass nix ewig andauert in der heutigen Zeit. Eben läuft das Arbeitsjahr dem Ende zu und die Schulen gehen in die Sommerferien. Nach der Eröffnung des Sozialzentrums haben sich neue Perspektiven ergeben, die man sich erst langsam auf der Zunge zergehen lassen sollte. Im Klartext heißt dies, dass es ein neues Potential an Infrastruktur gibt, das auf Auslastung wartet. Mehrere gut ausgebildete Leute, die vor allem im Gesundheitsbereich, aber auch in der Sozialarbeit tätig sind, bieten ihre Dienste an.

Bei persönlichen Gesprächen habe ich den Damen, ja es sind nur solche, angedeutet, dass ich für ein gutes Miteinander zu haben bin. Ich habe leider auch oft erfahren, dass dies nicht immer so sein muss.

Ich kann dieses Angebot hier nochmals bekräftigen, dass mir die gute Zusammenarbeit, die Koordination und die

gegenseitigen Absprachen lieber sind als Hintergrundspiele, die andere Betrachter nur belustigen würden. So gesehen erwarte ich einen guten Start im Herbst. Allerdings wird sich die Struktur in der ERWACHSENENSCHULE auch stark verändert präsentieren. Mein bisheriger Partner VD Hans Christian Ringer wird künftig als Bezirksleiter der Erwachsenenschulen fungieren und ich darf wohl oder übel wieder allein mein Schiffelein am Mieminger Plateau navigieren. Er war für mich eine äußerst wertvolle Stütze und wir haben gegenseitig von unseren Ideen profitieren können. Es freut mich für ihn, dass er nun im Bezirk Imst und Innsbruck Land - nur für Wildermieming gesehen - diese wichtige Funktion übernehmen wird. So wie wir ihn kennen, wird er diese Aufgabe mit neuen Inhalten ausführen und unsere Arbeit nach außen hin gut vertreten. Ich sehe ganz gelassen und mit Zuversicht in den kommenden Herbst und glaube, dass ich es auch wieder solo schaffen werde, so wie es nun schon seit 1977 mein Job war.

Vorankündigungen:

- Geplant sind wieder Busfahrten:
1. Tiroler Landesausstellung in Galtür und Hall
 2. mehrtägige Busreise zur NÖ Landesausstellung mit Rundumprogramm Niederösterreich und Wien
 3. Passionsspiele in Thiersee
Reiseleitung für alle G.Grasser

Zielgruppe sind alle interessierten Leute vom Plateau und den Nachbargemeinden. Selbstverständlich sind eure Freunde aus nah und fern herzlich willkommen. Wer Interesse hat kann dies schon jetzt bekannt geben. Dies geschieht - klarerweise unverbindlich - unter g.grasser@tsn.at oder per Tel. 0676-3415126.

Nun wünsche ich allen unseren lieben Freunden einen schönen Sommer, der Anfang ist ja schon recht gut gelungen.

Wirtschaft im ZOOM

von Monika Krabacher

Eines der beiden Gasthäuser in Untermieming ist der Gasthof Neuwirt. Ein Gespräch mit Alexandra Duinkerck und ihrer Mutter Pauline Raitmair:



Pauli, seit wann besteht das Gasthaus?
Die älteste Urkunde bezeugt, dass 1685 ein Kuen Thomas der Besitzer dieses Gasthauses war.

Und seit wann ist das Haus im Besitz eurer Familie?

Meine Großeltern Johann und Pauline Nairz kauften das Gasthaus 1910. Damals hieß es Gasthof Lamm-Neuwirt, und es war noch eine kleine Landwirtschaft dabei.

Gab es dort schon Zimmer zu mieten?
Zu der Zeit war es üblich, dass die Leute aus der Stadt aufs Land zur Sommerfrische fahren. Es gab noch kein Fließwasser, sondern in jedem Zimmer standen eine Waschschißel und ein Wasserkrug. An der Südseite des Hauses war eine schöne Veranda, wie es damals üblich war.

Warum hat deine Großmutter den Gasthof geführt?

Sie übernahm das Haus 1923, weil mein Großvater im Krieg gefallen war.

Wie kam es, dass deine Mutter den Betrieb weiter führte?

Mein Vater stammte aus der Kaufmannsfamilie Handle in Telfs. Nachdem er im zweiten Weltkrieg gefallen war, zogen wir nach Pfaffenhofen, führten einige Zeit die Bahnhofsrestauration und kehrten

dann wieder nach Untermieming in unser Heimathaus (Ich bin ja im Gasthof Neuwirt auf die Welt gekommen.) zurück und meine Mutter übernahm den Betrieb 1956.

Wann übergab dir deine Mutter, die Midl, wie sie genannt wurde, den Gasthof?

Ich übernahm den Betrieb schon 1959.

Hast du deinen Beruf von der Pike auf gelernt?

Nein, dazu war keine Zeit. Ich habe nach meiner Schulzeit in der Schweiz französisch gelernt, aber die Betriebsführung habe ich durch Kurse und mit der Unterstützung meiner Mutter gelernt.

Euer Betrieb hat sich im Laufe der Jahre ziemlich verändert!

Selbstverständlich mussten wir uns immer wieder auf die Bedürfnisse unserer Gäste einstellen. Zuerst bekamen die Zimmer Fließwasser und Zentralheizung. Später kam der Landwirtschaftstrakt weg, und der Gasthof wurde erweitert. Später bauten wir das Dachgeschoss aus. Nach dem Wegfall der Veranda gab es eine Terrasse, die Zimmer aller Stockwerke bekamen Balkone, und zuletzt wurden alle Zimmer mit einer Nasszelle versehen.

Alexandra, wann hast du den Betrieb übernommen?

Meine Mutter übergab mir den Gasthof 2004.

Welche Ausbildung hast du gemacht?

Für mich war immer klar, dass ich im Familienbetrieb arbeiten werde. Nach meinem Schulabschluss in Pfaffenhofen absolvierte ich die Koch- und Kellnerlehre, machte als jüngste Teilnehmerin 1991 die Konzessionsprüfung, besuchte eine Sprachschule in Italien und kam dann wieder nach Hause, um hier zu arbeiten.

Ich spreche auch englisch und holländisch, was sich für unseren Betrieb sehr vorteilhaft auswirkt.

Wie viele Betten hat der Gasthof Neuwirt?

Heute haben wir 35 Betten in gut ausgestatteten Zimmern.

Hattet ihr schon einmal mehr Betten?

In den 70er Jahren war eine Hochkonjunktur auf dem Tourismussektor,

und wir hatten bis zu 100 Betten. Später reduzierten wir auf ca. 60 Betten und durch die Anpassung an die heutigen Erfordernisse wurden jeweils aus drei Zimmern zwei mit Dusche und WC. Mein Mann und ich sind dabei, weiter zu renovieren, und wir sind stolz auf die schönen, modernen Komfortzimmer, die dabei entstehen.

Woher kommen eure Gäste?

Waren es früher hauptsächlich Deutsche, Engländer und Holländer, so kommen nun auch Italiener, Schweizer und seit der Öffnung des Eisernen Vorhanges vermehrt Bürger aus dem ehemaligen Ostblock. Natürlich kommen auch Geschäftsreisende oder Durchreisende, die für eine Nacht ein Zimmer suchen. Besonders betonen möchte ich, dass für uns der einheimische Gast sehr wichtig ist. Ich bin sehr froh und dankbar, dass uns viele Einheimische das Vertrauen schenken und ihre Familien-, Betriebs- und Vereinsfeiern in unserem Haus ausrichten. Es kommen auch viele Leute aus der Umgebung immer wieder zum Essen, weil sie mit unserer Küche zufrieden sind oder einfach auf einen gemütlichen Plausch.

Wie viele Sitzplätze hast du im Lokal?

Gesellschaften mit bis zu 80 Personen finden bei uns Platz. Durch die verschiedenen Lokale können wir natürlich mehrere kleinere Gesellschaften bedienen, und im Sommer können bis zu 60 Gäste auf unserer Terrasse ihr Essen genießen.

Wie ist die Auslastung deiner Zimmer?

Wir sind zufrieden. Im Winter gibt es einige Gäste zwischen Silvester und den Semesterferien, und im Sommer haben wir Buchungen zwischen April und Oktober.

Buchen viele Gäste über das Internet?

Wir waren überrascht, als wir nach einer Auswertung feststellten, dass inzwischen fast 80% der Vorbuchungen über das Internet stattfinden.

Wie viele Angestellte hast du?

Drei Arbeitskräfte sind angestellt, und selbstverständlich arbeitet die ganze Familie mit.

Welche Art von Urlaub erwartet die Gäste bei euch?

Ich möchte weiterhin einen gemütlichen Landgasthof führen, in dem die Gäste persönlich betreut werden, spontan zu Aktivitäten eingeladen werden, sich in der Natur entspannen und in familiärer Atmosphäre von der Hektik des Alltags erholen können.

Ich wünsche euch viel Erfolg für die Zukunft. Vielen Dank für das Gespräch.



Bauunternehmen

Ing. Franz Josef

GRÜNER

BAUMEISTER - ZIMMERMEISTER

Planung

Errichtung

Bauleitung

A-6414 Mieming - Biberseeweg1

Mobil 0664/5217917

Tel: 05264/5951-1 Fax DW 2

Sonnenterrasse
ganzjährig geöffnet



Café Maurer

<http://cafe-maurer.miemingerplateau.at> • cafe-maurer@miemingerplateau.at

Gasthof ***
seeelos
Pension
Restaurant



www.seeelos.mieming.at
Tel: 05264/5259

- Sonnenterrasse
- Gastgarten
- gutbürgerliche Küche
- zentral gelegen

HASELWANTER
TRANSPORTE - ERDBAU
CONTAINERDIENST
SCHOTTER-RECYCLING
6414 MIEMING ☎ 05264/5265

20 JAHRE



20 JAHRE
AUTOMOBIL **Dablander** MIEMING
ab 13.990,-,-
Sondermodell
Ibiza "Jubiläum"
limitierte Stückzahl
A-6414 Mieming • Sportplatzweg 10
Tel.: +43(0)5264/5157 • Fax: +43(0)5264/5157-11
www.odm-tuning.com

Zum 20jährigen Firmenbestehen bietet Autosport Dablander den bekannten Seat Ibiza zu einem einmaligen Sonderpreis an. Das limitierte Sondermodell das durch die Firma Dablander und dem Seat-Generalimporteur zusätzlich unterstützt wird, bietet einen Kunden-Preisvorteil von ca. 2.400,-EUR. Das Sondermodell basierend auf der bekannten Ausstattungsvariante "Fresh" wo Klimaanlage, elektr. Fensterheber, Zentralverriegelung usw. schon als Serienausstattung vorhanden sind gibt es zusätzlich noch viele Extras.
Im Preis enthalten sind Sommerreifen auf Alufelgen, Winterreifen auf Stahlfelgen, Radio CD, Scheinwerferblenden, ein sportlicher Dachflügel, Fußmattensatz und 5 Türen.

Spenglerei - Glaserei - Schwarzdeckung
SCHÖPF DENIS
Meisterbetrieb • A-6414 Mieming • Untermieming 6
Tel. 05264/5971 • Fax 05264/5971-4
Tel. Werkstatt 05264/5156 • Mobil: 0664-13 11 527



FRISCHMARKT PLATTNER
EINE GUTE ADRESSE AM MIEMINGER PLATEAU

Mein Extra-Markt
Nah & Frisch

6414 Obermieming 177
Tel. +43-(0)5264-5236, Fax 5737
stephan.plattner@a1.net